Lernaido

KLASSE 3 · ÜBUNG

Mathematik

Übungsblatt

Rechnen und Sachaufgaben bis 1000

Name _____ Klasse _____ Datum _____

So übst du

1. Such dir einen ruhigen Platz und plane etwa **25–30 Minuten** ein.
2. Lies jede Aufgabe genau. Weißt du nicht weiter, geh zur nächsten und komm später zurück.
3. Schreib deine Antworten direkt auf das Blatt. Falsch geschrieben? Streich es durch und schreib die richtige Antwort daneben.
4. Bist du früher fertig, kontrolliere deine Antworten.

Das brauchst du: Bleistift, Radiergummi

FÜR ELTERN

PDF-Seite 1 bis 5: Deckblatt und Aufgaben für dein Kind. **Ab PDF-Seite 6:** Lösungsbogen mit Lösungswegen, typischen Fehlern und Hinweisen für Eltern. Lass ihn beim Ausdrucken für dein Kind weg.

Diese Aufgaben hat Lernaido neu erstellt. Sie orientieren sich an den Lerninhalten der 3. Klasse und helfen, wichtige Grundlagen zu üben. Es sind keine Aufgaben aus den Vergleichsarbeiten VERA 3 und keine Prüfungsaufgaben. Für VERA 3 muss dein Kind nicht gezielt üben. Lernaido ist nicht mit dem IQB oder einem Kultusministerium verbunden.

MATHEMATIK · ÜBUNGSBLATT

Rechnen und Sachaufgaben bis 1000

9 Aufgaben

Aufgabe 1

Hunderter, Zehner, Einer

a) 5H 3Z 7E = ...
b) 804 = ...H .....Z .....E
c) 1000 = ...H = ...Z

Antwort:

Aufgabe 2

Zahlenstrahl und Vergleichen

a) Welche Zahlen gehören zu den Pfeilen? A = ... B = ... C = ...
b) Setze <, > oder = ein.
458 ..... 485 700 ..... 7H 360 306
c) Ordne der Größe nach. Beginne mit der kleinsten Zahl.
640, 604, 460, 406
..... , ... , ... , ...



Antwort:

Aufgabe 3

Rechne geschickt. Schreibe deinen Rechenweg auf.

a) 398 + 247 =
b) 750 - 298 =
c) 25 + 38 + 75 + 62 =

Antwort:

Aufgabe 4

Einmaleins

a) 7 · 8 = ... 6 · 9 = ...
b) 8 · ..... = 72 ..... · 6 = 42
c) 24 : 3 = ... 63 : 7 = ...

Antwort:

Aufgabe 5

72 Äpfel werden gleichmäßig auf 8 Kisten verteilt. Wie viele Äpfel kommen in jede Kiste?

Schreibe die Rechnung und einen Antwortsatz.

Antwort:

Aufgabe 6

Lea kauft einen Block für 240 ct, einen Stift für 115 ct und einen Radiergummi für 60 ct.

a) Wie viel Cent muss Lea bezahlen?
b) Lea gibt der Verkäuferin einen 5-Euro-Schein (5 € sind 500 ct). Wie viel Wechselgeld bekommt sie zurück?

Schreibe die Rechnungen auf.

Antwort: _____

Aufgabe 7

Länge und Zeit

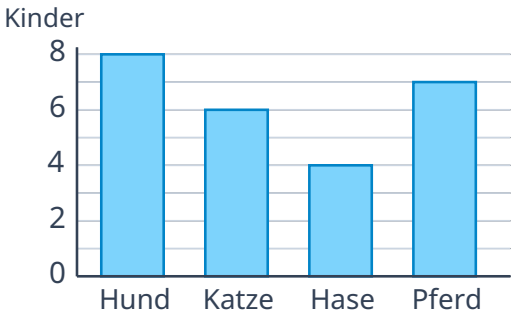
a) 3 m = ... cm 450 cm = ... m ..... cm
b) Der Film beginnt um 15:40 Uhr. Er dauert 1 Stunde und 35 Minuten. Um wie viel Uhr ist der Film zu Ende?

Antwort: _____

Aufgabe 8

Die Klasse 3b hat abgestimmt, welches Tier sie am liebsten mag. Das Diagramm zeigt das Ergebnis.

a) Welches Tier mögen die meisten Kinder?
b) Wie viele Kinder mögen Katze oder Hase?
c) Wie viele Kinder haben insgesamt abgestimmt?



Antwort:

Aufgabe 9

Familie Aksoy fährt mit dem Zug.
Eine Fahrkarte kostet für ein Kind 4 € und für einen Erwachsenen 9 €.
Die Familie besteht aus 2 Erwachsenen und 3 Kindern. Der Zug fährt um 9:15 Uhr ab.

a) Wie viel kosten alle Fahrkarten zusammen? Schreibe die Rechnung und einen Antwortsatz.
b) Die Familie bezahlt mit einem 50-Euro-Schein. Wie viel Geld bekommt sie zurück?
c) Eine Angabe in der Aufgabe brauchst du nicht. Welche?

Antwort:

MATHEMATIK · LÖSUNGSBOGEN FÜR ELTERN

Rechnen und Sachaufgaben bis 1000

9 Aufgaben

1 a) 537; b) 8H 0Z 4E; c) 10H = 100Z | 3 a) 645; b) 452; c) 200 | 4 a) 56, 54; b) 9, 7; c) 8, 9 | 5 72 : 8 = 9 (9 Äpfel) | 6 a) 415 ct; b) 85 ct | 7 a) 300 cm; 4 m 50 cm; b) 17:15 Uhr | 8 a) Hund; b) 10 Kinder; c) 25 Kinder | 9 a) 30 €; b) 20 €; c) Abfahrtszeit

Aufgabe 1

Ergebnis: a) 537; b) 8H 0Z 4E; c) 10H = 100Z

Hunderter, Zehner, Einer

a) 5H 3Z 7E = ...
b) 804 = ...H .....Z .....E
c) 1000 = ...H = ...Z

LÖSUNGSWEG

1. a) 5 Hunderter sind 500, 3 Zehner sind 30, 7 Einer sind 7. Zusammen: 500 + 30 + 7 = 537.
2. b) In 804 stehen 8 Hunderter, 0 Zehner und 4 Einer. Die Null in der Mitte zeigt: Es gibt keine Zehner.
3. c) 10 Hunderter ergeben 1000, denn 10 · 100 = 1000. 10 Hunderter sind 100 Zehner, denn jeder Hunderter enthält 10 Zehner.

TYPISCHE FEHLER

Bei b) wird die Null vergessen und 84 geschrieben. Bei a) werden Stellen vertauscht (573). Bei c) wird 10Z geschrieben, weil „10H“ und „10Z“ verwechselt werden.

TIPP FÜR ELTERN

Die Stellenwerttafel (H, Z, E) ist die Grundlage für alles Rechnen bis 1000. Lass dein Kind die Zahl zuerst richtig vorlesen: „fünfhundertsiebenunddreißig“. Anschließend kann es die Stellenwerte einzeln benennen: fünf Hunderter, drei Zehner, sieben Einer. Bei c) hilft die Frage: „Wie viele Zehner hat ein Hunderter?“

Aufgabe 2

Zahlenstrahl und Vergleichen

a) Welche Zahlen gehören zu den Pfeilen? A = ... B = ... C = ...
b) Setze <, > oder = ein.
458 ..... 485 700 ..... 7H 360 306
c) Ordne der Größe nach. Beginne mit der kleinsten Zahl.
640, 604, 460, 406
..... , ... , ... , ...



ERGEBNIS

a) 300, 750, 900; b) <, =, >; c) 406, 460, 604, 640

LÖSUNGSWEG

1. a) Zwischen zwei Strichen liegen 100. A steht auf dem dritten Strich nach der 0: 300. C steht auf dem letzten Strich vor 1000: 900. B steht genau in der Mitte zwischen 700 und 800: 750.
2. b) 458 und 485: Die Hunderter sind gleich (4), die Zehner entscheiden: 5 Zehner sind weniger als 8 Zehner, also 458 < 485. 7H sind 7 Hunderter, also 700: 700 = 7H. 360 und 306: Bei den Zehnern sind 6 Zehner mehr als 0 Zehner, also 360 > 306.
3. c) Vergleiche zuerst die Hunderter, dann die Zehner. Die Reihenfolge ist 406, 460, 604, 640 (406 < 460 < 604 < 640).

TYPISCHE FEHLER

Bei A wird 3 gelesen statt 300, weil der Strich gezählt wird, statt den Wert zu bestimmen. Bei b) werden 360 und 306 verwechselt, weil beide mit 3 und 6 geschrieben werden. Bei c) wird nur auf die letzte Stelle geachtet.

TIPP FÜR ELTERN

Auf dem Zahlenstrahl zählt man die Abstände, nicht die Striche. Frag dein Kind: „Wie viel ist ein Schritt von Strich zu Strich?“ Beim Vergleichen gilt: erst die größte Stelle ansehen (Hunderter), nur bei Gleichstand die nächste.

Aufgabe 3

Ergebnis: a) 645; b) 452; c) 200

Rechne geschickt. Schreibe deinen Rechenweg auf.

a) 398 + 247 =
b) 750 - 298 =
c) 25 + 38 + 75 + 62 =

LÖSUNGSWEG

1. a) 398 ist fast 400. Rechne 400 + 247 = 647 und nimm die 2 wieder weg: 647 - 2 = 645.
2. b) 298 ist fast 300. Rechne 750 - 300 = 450 und gib die 2 wieder dazu: 450 + 2 = 452.
3. c) Suche Zahlenfreunde, die zusammen 100 ergeben: 25 + 75 = 100 und 38 + 62 = 100. Zusammen 200.

TYPISCHE FEHLER

Bei a) und b) wird die 2 am Ende vergessen oder falsch herum gerechnet (plus statt minus). Bei c) wird von links nach rechts gerechnet, ohne die Zahlenfreunde zu sehen.

TIPP FÜR ELTERN

Hier geht es nicht um das schnellste Ergebnis, sondern um den Rechenweg. Lass dein Kind erklären, warum es die Aufgabe so umgebaut hat. Das Video „Geschickt rechnen“ auf lernaido.de/vera3 zeigt solche Rechenvorteile in drei Minuten.

Aufgabe 4

Ergebnis: a) 56, 54; b) 9, 7; c) 8, 9

Einmaleins

a) 7 · 8 = ... 6 · 9 = ...
b) 8 · ..... = 72 ..... · 6 = 42
c) 24 : 3 = ... 63 : 7 = ...

LÖSUNGSWEG

1. a) 7 · 8 = 56. 6 · 9 = 54.
2. b) Die Umkehraufgabe hilft: 72 : 8 = 9, also 8 · 9 = 72. 42 : 6 = 7, also 7 · 6 = 42.
3. c) Geteiltaufgaben sind die Umkehrung des Einmaleins: 3 · 8 = 24, also 24 : 3 = 8. 7 · 9 = 63, also 63 : 7 = 9.
4. Probe: Multipliziere das Ergebnis wieder mit der Zahl, durch die geteilt wurde.

TYPISCHE FEHLER

Bei b) wird addiert statt multipliziert (8 + 9 = 17). Bei c) wird geraten statt die passende Malaufgabe zu suchen. Die 7er- und 8er-Reihe werden verwechselt (7 · 8 = 54).

TIPP FÜR ELTERN

Ein sicheres Einmaleins hilft bei vielen weiteren Rechenaufgaben. Wenn eine Reihe noch schwerfällt, übt lieber regelmäßig ein paar Minuten statt lange am Stück. Frag bei Geteiltaufgaben: „Welche Malaufgabe gehört dazu?“

Aufgabe 5

Ergebnis: 72 : 8 = 9 (9 Äpfel)

72 Äpfel werden gleichmäßig auf 8 Kisten verteilt. Wie viele Äpfel kommen in jede Kiste?

Schreibe die Rechnung und einen Antwortsatz.

LÖSUNGSWEG

1. Die Äpfel werden verteilt, also wird geteilt: 72 : 8 = 9. Antwort: In jede Kiste kommen 9 Äpfel.
2. Probe: 8 · 9 = 72.

TYPISCHE FEHLER

Es wird multipliziert (72 · 8) statt geteilt. Der Antwortsatz fehlt oder nennt nur die Zahl. Die Zahlen werden vertauscht (8 : 72).

TIPP FÜR ELTERN

Verteilen heißt teilen. Lass dein Kind die Geschichte mit Spielsteinen nachlegen, wenn es nicht weiterkommt. Achte darauf, dass es einen vollständigen Antwortsatz schreibt.

Aufgabe 6

Ergebnis: a) 415 ct; b) 85 ct

Lea kauft einen Block für 240 ct, einen Stift für 115 ct und einen Radiergummi für 60 ct.

a) Wie viel Cent muss Lea bezahlen?
b) Lea gibt der Verkäuferin einen 5-Euro-Schein (5 € sind 500 ct). Wie viel Wechselgeld bekommt sie zurück?

Schreibe die Rechnungen auf.

LÖSUNGSWEG

1. a) 240 ct + 115 ct + 60 ct = 415 ct.
2. b) 500 ct - 415 ct = 85 ct. Man kann auch ergänzen: von 415 ct bis 500 ct fehlen 85 ct (415 + 5 = 420, 420 + 80 = 500).
3. Lea muss 415 ct bezahlen und bekommt 85 ct zurück.

TYPISCHE FEHLER

Bei b) wird 500 - 415 falsch gerechnet (zum Beispiel 185). Die Einheit fehlt oder ist falsch („85 €“ statt „85 ct“). Die 5 € werden nicht in 500 ct umgewandelt.

TIPP FÜR ELTERN

Geld ist im Alltag das beste Übungsfeld für Rechnen bis 1000. Lass dein Kind beim nächsten Einkauf das Wechselgeld vorher ausrechnen. Rechnen in Cent hilft, weil man dann wie mit normalen Zahlen rechnet. 415 ct sind 4 € und 15 ct.

Aufgabe 7

Ergebnis: a) 300 cm; 4 m 50 cm; b) 17:15 Uhr

Länge und Zeit

a) 3 m = ... cm 450 cm = ... m ..... cm
b) Der Film beginnt um 15:40 Uhr. Er dauert 1 Stunde und 35 Minuten. Um wie viel Uhr ist der Film zu Ende?

LÖSUNGSWEG

1. a) 1 m sind 100 cm. 3 m sind 300 cm. 450 cm sind 4 m und 50 cm.
2. b) In Schritten: 15:40 Uhr + 1 Stunde = 16:40 Uhr. Bis 17:00 Uhr sind es 20 Minuten, es bleiben 15 Minuten. 17:00 Uhr + 15 Minuten = 17:15 Uhr.

TYPISCHE FEHLER

Bei b) wird 15:40 + 1:35 = 16:75 gerechnet, als hätte eine Stunde 100 Minuten. Bei a) wird 450 cm als 45 m geschrieben (Stellenwertfehler) oder als Kommazahl 4,5 m statt in m und cm.

TIPP FÜR ELTERN

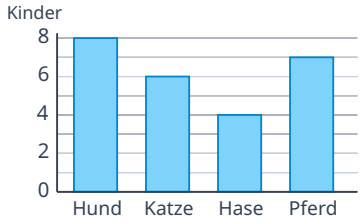
Zeitspannen rechnet man am besten in Schritten bis zur nächsten vollen Stunde. Zeichnet es gemeinsam auf einer Uhr oder einem Zeitstrahl. Für Längen hilft ein Zollstock oder Meterstab: Wie viele Zentimeter hat ein Meter?

Aufgabe 8

Ergebnis: a) Hund; b) 10 Kinder; c) 25 Kinder

Die Klasse 3b hat abgestimmt, welches Tier sie am liebsten mag. Das Diagramm zeigt das Ergebnis.

a) Welches Tier mögen die meisten Kinder?
b) Wie viele Kinder mögen Katze oder Hase?
c) Wie viele Kinder haben insgesamt abgestimmt?



LÖSUNGSWEG

1. a) Der höchste Balken gehört zum Hund (8 Kinder).
2. b) Katze: 6 Kinder, Hase: 4 Kinder. 6 + 4 = 10. Antwort: 10 Kinder.
3. c) 8 + 6 + 4 + 7 = 25. Antwort: 25 Kinder haben abgestimmt.

TYPISCHE FEHLER

Der Pferd-Balken (7) wird als 8 gelesen, weil er nahe an der Linie endet. Bei c) wird ein Tier vergessen (nur 18). Bei b) wird nur das größere Tier genannt.

TIPP FÜR ELTERN

Diagramme lesen ist eine Alltagsfähigkeit. Fragt euch beim Zeitunglesen oder im Internet: „Was zeigt die Überschrift? Was bedeuten die Zahlen an der Seite?“ Lass dein Kind zeigen, wo es den Wert abgelesen hat.

Aufgabe 9

Ergebnis: a) 30 €; b) 20 €; c) Abfahrtszeit

Familie Aksoy fährt mit dem Zug.
Eine Fahrkarte kostet für ein Kind 4 € und für einen Erwachsenen 9 €.
Die Familie besteht aus 2 Erwachsenen und 3 Kindern. Der Zug fährt um 9:15 Uhr ab.

a) Wie viel kosten alle Fahrkarten zusammen? Schreibe die Rechnung und einen Antwortsatz.
b) Die Familie bezahlt mit einem 50-Euro-Schein. Wie viel Geld bekommt sie zurück?
c) Eine Angabe in der Aufgabe brauchst du nicht. Welche?

LÖSUNGSWEG

1. a) Erwachsene: 2 · 9 € = 18 €. Kinder: 3 · 4 € = 12 €. Zusammen: 18 € + 12 € = 30 €. Antwort: Alle Fahrkarten kosten zusammen 30 €.
2. b) 50 € - 30 € = 20 €. Antwort: Die Familie bekommt 20 € zurück.
3. c) Die Abfahrtszeit (9:15 Uhr) hat mit den Kosten nichts zu tun.

TYPISCHE FEHLER

Es wird nur eine Personengruppe berechnet (nur die Erwachsenen) oder 5 · 9 € gerechnet. Die Abfahrtszeit wird in die Rechnung einbezogen. Bei b) wird mit den 18 € statt mit den 30 € gerechnet.

TIPP FÜR ELTERN

Mehrschrittige Aufgaben löst man am besten in einer festen Reihenfolge: Was weiß ich? Was suche ich? Welche Zwischenergebnisse brauche ich? Lass dein Kind jeden Schritt als eigene Zeile schreiben. Überflüssige Angaben sind kein Trick, sondern gehören zu echten Rechengeschichten.